

Verbandsliga Damen Nord

Hundsmühler TV : TSV Hollen II
Samstag, 14.10.2023, 16:30 Uhr

Boumann fixiert zwei Punkte für den Hundsmühler TV

Kurzer Jubel herrschte am Samstagnachmittag beim Heimteam des Hundsmühler TV, als Anna Boumann das Einzel gewinnen und damit den klaren 8:1 Sieg in der heimischen Halle gegen den TSV Hollen II sicherstellen konnte. Erfolgsgaranten waren insbesondere Runge und Boumann, die all ihre Partien siegreich gestalteten. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: 6:11, 11:6, 6:11, 11:2, 12:10 hieß es am Ende als Runge / Boumann und Hoyer / Slapa die Schläger kreuzten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Keinen Zähler beisteuern konnten Kampen / Feldmann im Match gegen Stein / Gollin, das 0:3 verloren ging. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Lea Runge hatte gegen Sandra Stein, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei ihrem 3:0 wenig Schwierigkeiten. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Sinja Kampen kam mit der Spielweise von Rabea Hoyer am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie, in die sie auf dem Papier als sehr große Favoritin gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Anna Boumann konnte im Spiel gegen Pia Slapa einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Laura Feldmann machte mit Sylvia Gollin beim 11:7, 11:7, 11:5 ziemlich kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher. Da gab es nichts zu rütteln. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des Hundsmühler TV und des TSV Hollen II. Beim folgenden 3:0-Sieg gegen Rabea Hoyer zeigte Lea Runge ihrer Kontrahentin die Grenzen auf. Glücklicherweise über ihren 3:2-Erfolg gegen Sandra Stein war die Gastgeberin Sinja Kampen, konnte sie am Ende ihrer deutlichen Favoritenrolle vor dem Einzel im Entscheidungssatz doch noch gerecht werden. Es dauerte eine Weile, bis Anna Boumann ihr 3:2 gegen Sylvia Gollin feiern konnte. Wie der letzte Satz, so endeten auch die 4 vorhergehenden Sätze dabei nur mit 2 Punkten Unterschied in einem extrem engen Duell. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 8:1.

Nach diesem Sieg geht es nun für den Hundsmühler TV am 05.11.2023 gegen die Spvg. Oldendorf II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 28.10.2023 gegen die TuSG Ritterhude versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

Hundsmühler TV

Doppel: Runge / Boumann 1:0, Kampen / Feldmann 0:1

Einzel: L. Runge 2:0, S. Kampen 2:0, A. Boumann 2:0, L. Feldmann 1:0

TSV Hollen II

Doppel: Hoyer / Slapa 0:1, Stein / Gollin 1:0

Einzel: R. Hoyer 0:2, S. Stein 0:2, S. Gollin 0:2, P. Slapa 0:1